

Fasnetsfreunde feiern das Brauchtum



„D’Illerstoi“-Narren tanzten für die Gäste in Schelklingen. (Foto: sz- Somm)

Mit mehreren Hundert närrischen Freunden hat die Schelklinger Narrenzunft „Waldhutzla“ auf heimischem Parkett die Fasnet 2017 gestartet. Am Freitagabend wurde der Brauchtumsabend in der Stadthalle ausgerichtet. Trotz des Schnees kamen fast alle Gastzünfte pünktlich am Veranstaltungsort an und das Programm konnte bei vollem Haus gestartet werden. 40 Schelklinger Narrenzunftmitglieder und Freunde der Waldhutzla waren im Bedieneinsatz und sorgten für die Bewirtung der Hästräger..

Bis aus Bad Waldsee und aus Gosbach reiste die Anhängerschaft der fünften Jahreszeit an, um mit den Schelklingern zu feiern. 30 Zünfte nahmen insgesamt teil. Davon sorgten zehn Gruppen für ein fetziges Bühnenprogramm. [Schelklingen](#) Zunftmeister Kai Heuschmid begrüßte das närrische Volk und führte durch das Programm, das musikalisch vom Schalmeien-Express „Illertal“ Senden eröffnet wurde. Die Gastgeber zeigten sich mit einem Showtanz der Kinder und Jugend der Waldhutzla und mit einem Maskentanz der erwachsenen Hästräger von der besten Seite. Dass Schelklingen auch für flotte Musik zur Fasnet steht, demonstrierte die heimische Burggrafengilde Brass-Band mit ihrem Bühnenauftritt in der Halle im Längental.

Dann wagten sich fünf Narrenzünfte und zwei Musikgruppen aus dem Raum der Donau und Iller auf die Bühne und heizten dem Publikum nach und nach mit heißen Rhythmen und gewagten Tanzformationen ein. Dabei machten zum Beispiel auch die „Henker Hexa Osterberg“ – ebenfalls von der Iller – mit. Diese Zunft existiert erst seit einem Jahr und lieferte ihren ersten Maskentanz vor Publikum ab, wie Schelklingens Zunftmeister [Kai Heuschmid](#) den Zuschauern berichten konnte. Die Veranstaltungstechnik Ulm sorgte als Dienstleister für den richtigen Klang und die entsprechende Beleuchtung bei den Auftritten. Für Partystimmung beim närrischen Publikum sorgte auch im Anschluss DJ Philhouse. Zu den offiziellen Gästen gehörte Manuela Wilhelm von der Narrenvereinigung Alb-Donau-Region (ADR).

Die Waldhutzla laufen in Schelklingen beim Tag-in-Nacht-Umzug der befreundeten Schelklinger Narrenzunft „Häfele Hoi“ am Samstag, 21. Januar, mit. Ihren traditionellen Narrenbaum stellen sie am

Donnerstag, 23. Februar, auf. Wie gewohnt zeichnet die Zunft für das Funkenfeuer verantwortlich, das am Sonntag, 5. März, am Parkplatz beim „Hohle Fels“ angezündet wird. Bis dahin haben die Waldhutzla in der Session 2017 dann mehr als 30 auswärtige Fasnetsveranstaltungen besucht.

17. Januar 2017
Schwäbische Zeitung

Elisabeth Sommer
Freie Mitarbeiterin